

**Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG**  
**STEICOprotect Armierungsgewebe S**  
 alkalibeständiges Armierungsgewebe zum Einbetten in den Unterputz

Druckdatum: 28.03.2008

**1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**

- Angaben zum Produkt
- Produktname: **STEICOprotect Armierungsgewebe S**
- Verwendung der Zubereitung: Gewebearmierung von Putzschichten
- Lieferant: STEICO AG, Hans-Riedl-Str. 21, 85622 Feldkirchen
  
- Auskunftgebender Bereich: STEICO AG, Abteilung Anwendungstechnik  
Tel.: +49 / 89 / 991 551 42

**2 Zusammensetzung und Angaben zu den Bestandteilen**

- Chemische Charakterisierung: textiles Glasgewebe
- Gefährliche Inhaltsstoffe: nicht zutreffend

**3 Mögliche Gefahren**

- Gefahrenbezeichnung: entfällt
- Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: Hautreizungen durch Glaspartikel möglich
- R-Sätze: entfällt

**4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- Allgemeine Hinweise: Bei bestimmungsgemäßer Handhabung sind Erste-Hilfe-Maßnahmen nicht erforderlich.
- nach Hautkontakt: sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen
- nach Augenkontakt: nicht zutreffend
- nach Einatmen: nicht zutreffend
- nach Verschlucken: nicht zutreffend

**5 Maßnahmen zu Brandbekämpfung**

- Geeignete Löschmittel: Wasser, Pulver, CO<sub>2</sub>, Schaum
- ungeeignete Löschmittel: nicht bekannt
- Besondere Schutzausrüstung: Umluft unabhängiges Atemschutzgerät tragen
- Besondere Gefährdungen: Aus dem organischen Anteil können unter Einfluss von hohen Temperaturen, z. B. einem Lagerbrand, unter Umständen Zersetzungsprodukte wie Kohlenmonoxid und Zersetzungsprodukte aus unvollständiger Verbrennung entstehen.

**6 Maßnahmen bei unabsichtlicher Freisetzung**

- nicht zutreffend

**7 Handhabung und Lagerung**

- Handhabung: Zuschnitt mit Schere oder Cutter-Messer
- Hinweise zum sicheren Umgang: Starke mechanische Beanspruchung der Gewebe kann zu Staubeentwicklung und Faserflug führen, die Belästigungen darstellen können. Bei Hautkontakt ist Hautirritation möglich. Gegebenenfalls ist eine lokale Absaugung anzuraten. Siehe auch Punkt 8.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Zündquellen fernhalten, nicht rauchen
- Lagerung: trocken bei Raumtemperatur
- Weitere Angaben zu Lagerbedingungen: vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen, nicht lose stapeln
- Zusammenlagerungshinweise: keine besonders zu erwähnenden Stoffe.

Für weitere Informationen, siehe auch technisches Merkblatt zum Produkt.

**8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen**

- Maßnahmen zur Begrenzung und Überwachung der Exposition: nicht zutreffend
- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: nicht zutreffend
- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten/Einstufung (nach TRGS 900) – in Zusammenhang mit Punkt 7.1.  
MAK-/TRK./BAT-Wert:  
Allgemeiner Staatsgrenzwert (Feinstaub) MAK 6 mg/m<sup>3</sup>  
Zusätzliche Hinweise / Messverfahren:  
Unsere Produkte enthalten keine Fasern mit einem Durchmesser unter 3µm bei einer Länge über 5µm und sind daher nicht lungengängig.  
Die Glasfasern können nur in immer kürzere Fragmente bei gleichem Durchmesser brechen. Sie stellen daher nur als Faserflug eine mögliche Belästigung dar.
- Persönliche Schutzausrüstung  
Werden die empfohlenen Maßnahmen (siehe Punkt 7.1) eingehalten, ist keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich.
- Atemschutz:  
Sind dennoch überhöhte Expositionen von Faserflug und Staub festzustellen, wird eine Atemschutzmaske F1 empfohlen.
- Augenschutz:  
Bei starkem Faserflug und Staubeentwicklung sollte eine Staubschutzbrille getragen werden.
- Handschutz:  
ggfs. Schutzhandschuhe
- Körperschutz:  
nicht erforderlich
- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:  
Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei empfindlicher Haut anschließend fetthaltige Schutzcreme benutzen. Enganliegende Arbeitskleidung vermeiden.

**9 Physikalische und chemische Eigenschaften**

- Allgemeine Angaben
 

Form:	fest
Farbe:	weiß
Geruch:	geruchslos bis schwacher charakteristischer Eigengeruch
- Zustandsänderung
 

pH-Wert (2 g in 100 ml Wasser, 20 °C):	nicht anwendbar
Siedepunkt/Siedebereich:	nicht anwendbar
Schmelzpunkt/ Schmelzbereich:	1250 °C
Erweichungspunkt:	840 °C
- Sicherheitsrelevante Angaben
 

Flammpunkt:	nicht anwendbar
Entzündlichkeit:	nicht anwendbar
Zündtemperatur:	nicht anwendbar
Selbstentzündlichkeit:	nicht selbstentzündlich
Explosionsgefahr:	nicht explosionsgefährlich
Brandfördernde Eigenschaften:	nicht anwendbar
Dampfdruck:	nicht anwendbar
Dichte bei 20 °C:	2,6 g/cm <sup>3</sup>
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	wasserunlöslich
Fettlöslichkeit:	nicht anwendbar
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:	nicht anwendbar
Sonstige Angaben:	keine

**10 Stabilität und Reaktivität**

- Zu vermeidende Bedingungen: nicht zutreffend
- Zu vermeidende Stoffe: nicht zutreffend
- Gefährl. Zersetzungsprodukte: nicht zutreffend
- Weitere Angaben: keine

**11 Angaben zur Toxikologie**

- Akute orale Toxizität: nicht zutreffend
- Spezifische Symptome  
im Tierversuch: nicht zutreffend
- Primäre Reiz-/Ätzwirkung: an der Haut
- Sensibilisierung: nicht zutreffend
- Wirkung nach wiederholter oder länger  
andauernder Exposition (subakute bis  
chronische Toxizität): nicht zutreffend
- Krebserzeugende, erbgutverändernde,  
fortpflanzungsgefährdende  
Wirkung: nicht zutreffend .
- Erfahrung aus der Praxis: Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer  
Verwendung sind keine gesundheitsschädlichen Wirkungen  
bekannt.
- Allgemeine Bemerkungen: keine

**12 Angaben zur Ökologie**

- Angaben zur Elimination:  
(Persistenz u. Abbaubarkeit): nicht anwendbar
- Verhalten in Umweltkompartimenten:
- Mobilität: nicht anwendbar
- Bioakkumulationspotential: nicht anwendbar
  
- Ökotoxische Wirkungen:  
Aquatische Toxizität: nicht anwendbar
- Verhalten in Kläranlagen: nicht anwendbar
  
- Weitere Angaben zur Ökologie:  
CSB-Wert (mg/g)  
BSB-Wert (mg/g)  
AOX-Hinweis
  
- Enthält rezepturgemäß Schwermetalle und Verbindungen der EG-Richtlinie 76/464 EWG:  
keine
  
- Allgemeine Hinweise: keine

**13 Hinweise zur Entsorgung**

- Produkt:  
Abfallschlüssel (vorzugsw.): Der Abfallschlüssel ist mit der Behörde festzulegen!  
EAK-Nr. 10 11 03 Glasfaserabfall
  
- Abfallname:  
Nachweispflicht: nein
  
- Ungereinigte Verpackungen: Verpackung von Faserresten befreien und der Wiederverwertung gemäß Verpackungsordnung zuführen.

**14 Angaben zum Transport**

- Kein Gefahrgut im Sinne ADR/RID, GGVS/GGVE, ADN/ADNR, IMDG-Code, IATA-DGR
- Keine Kennzeichnung erforderlich
- Das Produkt vor Feuchtigkeit schützen

**15 Vorschriften**

- Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:  
Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung: entfällt
- R-Sätze: entfällt
- S-Sätze: entfällt
- Besondere Kennz. best. Zubereitungen: entfällt
  
- Nationale Vorschriften:  
Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: entfällt
- Störfallverordnung: entfällt
- Klassifizierung nach VbF: entfällt
- Technische Anleitung Luft: entfällt
- Wassergefährdungsklasse: entfällt
- Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen: entfällt

**16 Sonstige Angaben**

- Weitere Information siehe auch Produktdatenblatt

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EU-Gesetzgebung. Die Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

Die Angaben stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- Datenblatt ausstellender Bereich: Produktmanagement WDVS
- Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Rainer Blum